



Pressemitteilung vom 01. Februar 2018

Stickstoffdioxidfrei mit der PARTEI / FRAKTION Hannover

Die Landeshauptstadt Hannover zeigt sich ob der Klage der Deutschen Umwelthilfe aufgrund der hier vorherrschenden Luftqualität immer noch wie gelähmt. Ob es an der schlechten Luft liegt? Schließlich sind auch die Gefahren der Belastung für die Gesundheit erforscht und nicht von der Hand zu weisen! Die FRAKTION hat daher ein Maßnahmenpaket erarbeitet und einen Änderungsantrag in den Rat der LHH eingebracht. Zusätzlich beantragt sie eine gemeinsame Anhörung im Ausschuss für Umweltschutz und Grünflächen und im Stadtentwicklungs- und Bauausschuss.

Hannover – Die Ampel-Mehrheit hat dem Rat kürzlich ihren Maßnahmenplan für saubere Luft in Hannover vorgelegt. Am Beispiel dieser Vorschläge zeigt sich wieder einmal die Ideen- und Mutlosigkeit der derzeit regierenden Mehrheitsfraktion in der Landeshauptstadt Hannover.

So zeigt sich der umwelt- und baupolitische Sprecher der Fraktion Die FRAKTION, Oliver Förste, erneut enttäuscht über die Stellschräubchendreherei:

“Innovative, progressive Konzepte sucht man in der Ampel vergebens. Ein längerer Radweg hier, eine E-Ladestation da, ein paar neue Fahrradhäuschen...aber eine echte verkehrspolitische Wende sieht anders aus. Dabei hat Hannover das Potenzial eine echte Fahrrad-Stadt zu werden! Aber lieber wird gejammert, es sei kein Geld da, während Millionen von Euro in hässliche Hochbahnsteige gesteckt werden und die ganze Region vom ÖPNV abgehängt wird, nur weil die Regionsversammlung, üstra und Regiobus im Korruptionssumpf versinken. Und die Stadt steht kopflos daneben und verkauft Ihren sogenannten Maßnahmenkatalog als ‘Luftqualitätsplan’. Man möchte schreien, würde man dabei nicht noch mehr stickstoffverseuchte Luft als ohnehin schon einatmen!”

Es zeigt sich schon jetzt, dass es nicht reichen wird, an kleinen Stellschrauben zu drehen. Was Hannover braucht, sind innovative Konzepte, die dem Ernst der Lage gerecht werden, und die nicht bloße Schönheitskorrekturen sind. Um Licht ins Dunkel zu bringen, beantragt die FRAKTION daher zusätzlich eine gemeinsame Anhörung mit dem Thema “Saubere Luft und mehr Mobilität für Hannover” im Ausschuss für Umweltschutz und Grünflächen und im Stadtentwicklungs- und Bauausschuss. Zur Anhörung geladen werden sollen echte Experten, die der Politik den Kopf und die Luft auf lange Zeit hoffentlich sauber waschen werden.

“Wir sind grundsätzlich dazu bereit, Anträge der Ampel-Mehrheit zu unterstützen”, so Fraktionsvorsitzender Julian Klippert. “Dann muss die Ampel aber auch endlich mal liefern, die Grünen wieder ihrem Namen gerecht werden, die SPD aufhören sich dauernd schützend vor VW zu stellen und die FDP endlich wieder in der Bedeutungslosigkeit verschwinden!”

Auf Facebook und Twitter wird Die FRAKTION in den kommenden Tagen bis zur nächsten Sitzung des Umweltausschusses am 05.02.2018 Teile Ihres Änderungsantrags der Bevölkerung vorstellen.

Die FRAKTION
Wagenerstr. 9 A
30169 Hannover

www.diefraktion-hannover.de

Julian Klippert
0511 168-318 32
01520 49 27 352
klippert@diefraktion-hannover.de